

FDP-Ratsfraktion – Rathenaustr. 16 – 33102 Paderborn

An den Vorsitzenden
des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadt Paderborn
Herrn Bürgermeister Michael Dreier
Am Abdinghof 11
33098 Paderborn

Fraktion der
Freien Demokratischen Partei
im Rat der Stadt Paderborn

Alexander Senn
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle
Rathenaustr. 16
33102 Paderborn

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Email: buero@fdp-pb.de
www.fdp-paderborn.de

Haushaltsantrag: Personalkosten nachhaltig senken - Leistungsbereitschaft und Kreativität der Beschäftigten entfesseln

Paderborn, 5. Dezember 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dreier,

bitte nehmen Sie folgenden Haushaltsantrag der Freien Demokraten auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung. Herzlichen Dank.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Paderborn beschließt, die Personalkosten schrittweise um 1 % jährlich für die nächsten 5 Jahre (2025 – 2029) zu senken.
2. Der Verwaltung wird ein Budget von 250.000 Euro zur Unterstützung der Verwaltungsoptimierung bereitgestellt, welches sowohl für externe als auch interne Beratungsmaßnahmen verwendet werden kann.

Begründung:

Wir begrüßen ausdrücklich das Ziel der Stadt Paderborn, die immer weiter steigenden Personalkosten in den Griff zu bekommen und dabei auf die Leistungsbereitschaft und Kreativität der Beschäftigten zu setzen. Die Vorschläge zur Stellenreduzierung der Verwaltung bestätigen aus unserer Sicht die Erfolgsperspektiven dieses Ansatzes. Die Freien Demokraten sind jedoch der Auffassung, dass dieser Weg noch konsequenter beschritten werden muss und auch kann. Wir beantragen daher, das Ziel zu erweitern und eine schrittweise Senkung der veranschlagten Personalkosten um 1 % jährlich für die nächsten 5 Jahre umzusetzen.

Die schrittweise Senkung der Personalkosten um 1 % ist notwendig, um die finanzielle Effizienz und Nachhaltigkeit der städtischen Verwaltung zu verbessern. Angesichts begrenzter finanzieller Mittel und der Notwendigkeit, Ausgaben zu optimieren, ist es unerlässlich, Personalkosten zu reduzieren, ohne dabei die Qualität der Dienstleistungen zu beeinträchtigen.

Das bereitgestellte Budget von 250.000 Euro pro Jahr dient dazu, gezielte Maßnahmen zur Optimierung der Verwaltungsstrukturen und -prozesse zu unterstützen. Diese Mittel sollen sowohl für externe Beratungsleistungen als auch für interne Projekte genutzt werden können, um Effizienzsteigerungen zu erzielen und die Verwaltungsabläufe zu modernisieren. Dabei setzen wir konsequent auf die Potenziale der Mitarbeitenden. Durch die Kombination von Kostensenkungen und Investitionen in die Optimierung wird die Leistungsfähigkeit der Verwaltung gestärkt und langfristig gesichert.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Senn